KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Dierbach
AGS-Schlüssel: 33702018

Stichtag: 31.10.2011

Hauptwohnung gesamt: 569 Nebenwohnung gesamt: 20 Einwohner gesamt: 589
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 182

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	271	47,627	298	52,373	569	100
davon Ausländer	1	12,5	7	87,5	8	1,406
gemeldete Nebenwohnungen	12	60	8	40	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**283**	**48,048**	**306**	**51,952**	**589**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,394	31	5,448	56	9,842
10-19 Jahre	30	5,272	41	7,206	71	12,478
20-29 Jahre	32	5,624	37	6,503	69	12,127
30-39 Jahre	24	4,218	30	5,272	54	9,49
40-49 Jahre	53	9,315	50	8,787	103	18,102
50-59 Jahre	51	8,963	46	8,084	97	17,047
60-69 Jahre	24	4,218	21	3,691	45	7,909
70-79 Jahre	25	4,394	22	3,866	47	8,26
80-89 Jahre	7	1,23	20	3,515	27	4,745
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**271**	**47,627**	**298**	**52,373**	**569**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,879	9	1,582	14	2,46
3-5 Jahre	12	2,109	10	1,757	22	3,866
6-15 Jahre	26	4,569	36	6,327	62	10,896
16-17 Jahre	7	1,23	8	1,406	15	2,636
18-20 Jahre	8	1,406	14	2,46	22	3,866
gesamt	**58**	**10,193**	**77**	**13,533**	**135**	**23,726**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	6	1,054	3	0,527	9	1,582
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,351	3	0,527	5	0,879
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,527	3	0,527	6	1,054
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,176	3	0,527	4	0,703
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,176	4	0,703	5	0,879
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,527	2	0,351	5	0,879
gesamt	**16**	**2,812**	**18**	**3,163**	**34**	**5,975**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	161	28,295	200	35,149	361	63,445
römisch-katholisch	52	9,139	47	8,26	99	17,399
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,351	4	0,703	6	1,054
ohne Angabe, gemeinschaftslos	56	9,842	47	8,26	103	18,102
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**271**	**47,627**	**298**	**52,373**	**569**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	18,278	110	19,332	214	37,61
verheiratet	150	26,362	150	26,362	300	52,724
verwitwert	8	1,406	27	4,745	35	6,151
geschieden	9	1,582	11	1,933	20	3,515
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**271**	**47,627**	**298**	**52,373**	**569**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.